

TAGUNGSSORT

Das Hanns-Lilje-Haus liegt verkehrsgünstig in der Altstadt von Hannover, direkt neben der Marktkirche. Vom Hauptbahnhof erreichen Sie es zu Fuß in 10 Minuten. Die U-Bahn Haltestelle „Markthalle/Altstadt“ liegt nur 150m vom Haus entfernt. Eine detaillierte Wegbeschreibung finden Sie hier: www.hanns-lilje-haus.de

TEILNEHMERBEITRAG

10 Euro (inkl. Mittagsimbiss)

Bitte überweisen auf VEN, Volksbank Barnstorf, BLZ 250 695 03, Kontonummer 86 26 600

Stichwort: Tagung 5.7.

Spät angemeldete Teilnehmende können auf der Tagung in bar bezahlen.

ANMELDUNGEN BITTE BIS ZUM 25.6. AN:

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN)

Andreas Steinert und Christian Cray

Hausmannstr. 9-10

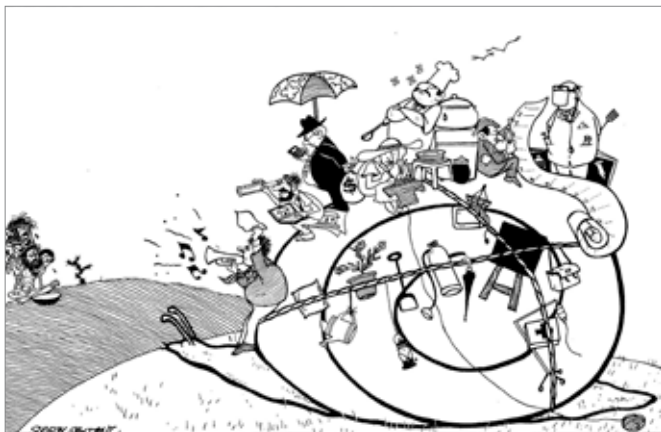
30159 Hannover

steinert@ven-nds.de

fon 0511-39 08 89 81

fax. 0511-39 16 75

MILLENNIUM DEVELOPMENT GOALS Suresh Sawant, Indien



planet 8 ist ein Projekt des Verbands Entwicklungspolitik Niedersachsen VEN, das die Millennium-Entwicklungsziele landesweit bekannter machen möchte. Planet 8 bietet Bildungseinrichtungen, Initiativen und Schulen Workshops an, die sich mit dem Thema weltweite Reduzierung der Armut auseinandersetzen wollen. Das Projekt erstellt Veröffentlichungen, organisiert Veranstaltungen, Fortbildungen und Vernetzungen von entwicklungspolitischen Gruppen.

planet 8 und die Fachtagung werden gefördert von der Niedersächsischen Lottostiftung Bingo!, dem Evangelischen Entwicklungsdienst EED und InWent gGmbH aus Mitteln des BMZ.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Der Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen (VEN) ist das niedersachsenweite Landesnetz der entwicklungspolitischen Initiativen, Gruppen und Weltläden. Er engagiert sich für Veränderungen in den Industrieländern, um die Entwicklungschancen in den ärmeren Ländern zu verbessern. Dazu gehört besonders, das öffentliche Bewusstsein in Niedersachsen für Fragen der Entwicklungspolitik und Globalisierung zu stärken. www.ven-nds.de



Die Stiftung Leben und Umwelt (SLU) ist das grünennahe politische Bildungswerk der Heinrich-Böll-Stiftung in Niedersachsen. www.slu-boell.de



STIFTUNG LEBEN & UMWELT

HEINRICH BÖLL STIFTUNG NIEDERSACHSEN

BILDNACHWEIS NASA (Titel) | Leonard * (1) | David Mercado (2) | emirates0210* (3) E.Rux (4) | Miguel Ugalde ** (5) | gepa Fair Handelshaus / Nusch (6) | Jonathan McIntosh (7) | attac KarstenHennig (8) | * www.photocase.com ** www.sxc.hu
GRAFIK www.24zwoelf.de | ERSTELLT AUS 100% Recyclingpapier.

planet 8

ENTWICKLUNGSPOLITISCHE FACHTAGUNG

Die Millenniumsziele: Halbzeitpfeiff für eine Erfolgssstory?

Verband Entwicklungspolitik Niedersachsen
Stiftung Leben und Umwelt

Donnerstag | 5.7.2007 | 10.00-17.15 Uhr
Hanns-Lilje-Haus | Hannover



Zur Zeit hat der Entwicklungsbegriff Hochkonjunktur und ist vor dem Hintergrund der deutschen EU-Ratspräsidentschaft und des G8-Gipfels in den Medien. Die UN-Millenniumsziele zur Halbierung der weltweiten Armut spielen hier eine herausragende Rolle. Dabei ist die Hälfte der Zeit bis 2015 für das Erreichen der Ziele bereits verstrichen. Einige Länder des globalen Südens haben Fortschritte gemacht, andere werden nicht einmal ansatzweise eines der acht Ziele erreichen. In 25 Ländern leiden heute mehr Menschen Hunger als noch vor zehn Jahren. Demgegenüber ist der

Anteil der Kinder, die die Grundschule absolvieren, in vielen Ländern gestiegen. Wie sieht die Zwischenbilanz aus in den verschiedenen Weltregionen? Und welche Rolle spielen europäische Wirtschaftsmaßnahmen wie z.B. die Economic Partnership Agreements EPAs in Bezug auf die Millenniumsziele? Wie kann der G8-Gipfel in Heiligendamm in diesem Zusammenhang eingeschätzt werden? Letztlich: Sind die Ziele ein geeignetes Instrument zur Armutsminderung? Die Tagesveranstaltung des Verbands Entwicklungspolitik Niedersachsen VEN und der Stiftung Leben und Umwelt SLU geht diesen Fragen nach.

Wir geben einen umfassenden Überblick über weltweite Entwicklungsfort- und rückschritte seit Beginn dieses Jahrhunderts. Die thematischen Lücken und fehlenden Komponenten der Millenniumsziele wollen wir dabei nicht verschweigen. Und wir wagen einen Blick über den eigenen Tellerrand und lernen die polnische Millenniums-Kampagne von „Youth for the World“ kennen.

Sie sind herzlichst eingeladen, an diesem spannenden Tag teilzunehmen!

TAGUNG DIE MILLENNIUMSZIELE: HALBZEITPIFF FÜR EINE ERFOLGSSTORY?

10.00 Ankommen und Stehcafé

10.30 Begrüßung durch VEN, SLU und Einladung zu einer virtuellen Weltreise

IMPULS 1

10.35 Stand der Umsetzung der Millenniumsziele in Afrika, Asien und Lateinamerika

> Dr. Markus Loewe, DIE (Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Bonn)

IMPULS 2

11.45 Millenniumsziel 8 („Globale Partnerschaft“) und EPAs (Economic Partnership Agreements) Win-Win-Business oder Freihandelsagenda mit ungleichen Partnern?

> Dr. Klaus Schilder, WEED

12.45 Pause und Imbiss

Besichtigungsmöglichkeit der Ausstellung „BlickWechsel Afrika“ aus Lüneburg

14.00 Zusammenfassung der wichtigsten Punkte der vorangegangenen Impulse

IMPULS 3

14.15 Die Kampagne zu den Millenniumszielen in Polen

> Piotr Oledzki, „Youth for the World“, Krakau/Polen

15.15 Die faire Kaffeepause

IMPULS 4

15.30 Was haben die Millenniumsziele mit dem Klimawandel zu tun? Welche Bedeutung hat der G8 Gipfel in diesem Zusammenhang?

> Mona Bricke, Forum Umwelt und Entwicklung, Bonn

FINALE

16.15 Sind die Millenniumsziele eine Erfolgsstory? Treffen sie den Kern der Problemfragen? Was fehlt bei den Zielen? Und: Wie können wir uns einbringen, um Armut lokal und global zu verringern? Eine Kontroverse

17.15 Abschluss

MODERATION

Simone Neddermann, Agentur Plankom

